

Steinbalustrade aus Doppelbalustern, von denen je fünf von Postamenten mit Halbbalustern eingefasst sind; in der westlichen Hälfte rechteckige, balkonartige Ausbauchung mit zwei tragenden, mit Wappenkartuschen besetzten Konsolen. Der Westflügel sowie der im rechten Winkel anstoßende Südflügel mit dem Turme, der auf der Hofseite im Untergeschosse viereckig und von einfachem Rundbogentor durchquert (Fig. 612). Stark erneut, mit rechteckigen, gerahmten Fenstern mit vorgelegter Balustrade im Hauptgeschosse, mit rechteckiger Tür im Erdgeschosse. In der Mitte der Westfront zweiarmige Freitreppe mit Balustrade, die Mitte auf zwei Säulen und Wandpilastern über hohen Postamenten aufruhend, die Flügel in

Fig. 612.



Fig. 614 Schloß Rosenberg, Nördliche Hälfte des Vorhofs mit Bassin (S. 511)

der Mitte von je einem niedrigen Säulenpaare gestützt. Unter der Treppe Rundbogenfenster und steinernes Muschelbecken mit Löwenmaulbrunnen; über der Treppe reiche, stark erneute, rechteckige Tür mit Wappen des Hauses Hoyos. Die östliche Ecke des Südtraktes in beiden Geschossen in einer offenen Laube ausgenommen, die sich nach zwei Seiten im Rundbogen öffnet und in der Ecke auf dickeren, (unten), schlankeren Säulen (oben) ruht; unten vermauert, oben durchbrochene Brüstung aus Doppelbalustern.

Die Ostseite wird in ihrer südlichen Hälfte von einem abgerundeten Stallgebäude eingenommen, das in drei ungegliederte Rundbogennischen ausgenommen ist (die südliche mit Tür und Fenster), auf denen ein offener Gang mit Holzbalkendecke auf Holzstützen und mit Schindelpulldach läuft. Reste einer Holzbalustrade. Die nördliche Hälfte der Ostseite nimmt das schmale, einstöckige Gebäude mit der